

mit eidg. Berufsattest

## z.B. **Pferdewartin EBA** **Pferdewart EBA**

<b>Dauer der Ausbildung</b>	2 Jahre
<b>Ausbildung</b>	41/2 Tage im Ausbildungsbetrieb 1/2 Tag in der Berufsfachschule (Landwirtschaftliche Schule Strickhof, Lindau; Inforama, Zollikofen; Agrilogie Grange-Verney, Moudon)
<b>Lohnempfehlung</b>	Fr. 350.– (1. Lehrjahr) Fr. 450.– (2. Lehrjahr) Empfehlungen für Mindestlöhne der Organisation der Arbeitswelt Pferdeberufe.
<b>Ferien</b>	5 Wochen
<b>Bedingungen an Lehrbetrieb</b>	Betreuung durch eine qualifizierte Berufsbildnerin oder einen Berufsbildner zu 100% oder durch zwei, die zu mindestens je 60% beschäftigt sind.
<b>Anforderungen an Berufsbildner/Berufsbildnerin</b>	Fachperson des Pferdesportes (Reitpädagogin oder Reitpädagoge Schweizerische Vereinigung für Heilpädagogisches Reiten (SV-HPR), Pferdefachfrau oder Pferdefachmann, Pferdepflegerin oder Pferdepfleger, Bereiterin oder Bereiter, Rennreiterin oder Rennreiter, Vereinstrainerin oder Vereinstrainer Schweizerischer Verband für Pferdesport (SVPS) mit mind. 3 J. Erfahrung, Trainerin oder Trainer C Swiss Western Riding Association (SWRA) sowie Islandpferde Vereinigung Schweiz (IPV) / Internationale Gangpferd Vereinigung (IGV), Berufstrainerin oder Berufstrainer Galopp Schweiz sowie Publiktrainerin oder Publiktrainer Suisse Trot mit mind. 5 J. beruflicher Praxis im Lehrgebiet. Freude am Umgang mit jungen Menschen, Kursbesuch «Ausbildungskurs für Berufsbildner/-innen» (40 Lektionen).
<b>Unterstützung</b>	Bei Problemen steht Lernenden und Berufsbildner/innen eine individuelle Begleitung (iB) zur Verfügung.
<b>Begleitungsaufwand</b>	Je nach Vorwissen und Können der Lernenden individuell verschieden, in der Regel tritt im Verlauf des 2. Semesters eine spürbare Arbeitsunterstützung im Betrieb ein, wenn gut instruiert wurde.
<b>Prüfung</b>	Am Schluss der Ausbildung wird nach erfolgreicher Prüfung in Theorie und Praxis ein eidgenössisches Berufsattest (EBA) abgegeben.
<b>Weiterbildung</b>	Nach erfolgreichem Abschluss ist ein Einstieg in das 2. Lehrjahr des Berufes Pferdefachfrau/Pferdefachmann EFZ möglich, um das eidgenössische Fähigkeitszeugnis zu erlangen.
<b>Auskünfte</b>	Interessierte Lehrstellenanbieter erhalten das Gesuchsformular beim jeweiligen Amt für Berufsbildung: <a href="http://www.afb.berufsbildung.ch">www.afb.berufsbildung.ch</a>

## Welche Arbeiten müssen im Betrieb erlernt und geübt werden können? Ausbildungsinhalte

### Pferdewartin EBA / Pferdewart EBA

<b>Sicherheit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Mögliche Gefahrenquellen kennen und richtig reagieren</li> <li>– Möglichkeiten zur Vermeidung von Unfällen kennen</li> <li>– Betriebliche Massnahmen zur Arbeitssicherheit kennen und korrekt umsetzen</li> </ul>
<b>Gesundheit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sich sauber und der Arbeit und Witterung angepasst ausrüsten, kleiden und frisieren</li> <li>– Bei Arbeit Stresssituationen erkennen und sich Hilfe organisieren</li> </ul>
<b>Eigenarten von Pferden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Wichtige Punkte der Evolution und der natürlichen Verhaltensweise des Pferdes kennen</li> <li>– Die Körpersprache des Pferdes deuten, auf Gefahren richtig reagieren.</li> </ul>
<b>Führen von Pferden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Ausrüstungsgegenstände kennen</li> <li>– Ein Pferd korrekt und sicher in verschiedenen Situationen führen können</li> </ul>
<b>Vorführen von Pferden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verschiedene Signalelemente, Abzeichen und die Körperteile des Pferdes kennen</li> <li>– Ein Pferd unter Anleitung an der Hand vorstellen und vortreiben</li> </ul>
<b>Verladen von Pferden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Mögliche Ausrüstungsgegenstände für den Pferdetransport kennen</li> <li>– Ein Pferd sicher und fachgerecht unter Aufsicht verladen können</li> <li>– Den Pferdetransporter selbständig reinigen</li> </ul>
<b>Pflege von Pferden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Ein Pferd sicher anbinden und aufhalftern können</li> <li>– Die tägliche Pflege wie putzen, Hufpflege, scheren, frisieren, decken und abdecken, Arbeitsplatz sauber und aufgeräumt hinterlassen und Entsorgung von Abfällen kompetent durchführen</li> </ul>
<b>Hufpflege</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Beschaffenheit eines gesunden Hufes kennen</li> <li>– Hufe pflegen können</li> <li>– Die Beschlagbedürftigkeit und Veränderungen am Huf erkennen und die zuständige Person darüber orientieren</li> <li>– Beim Beschlag assistieren</li> </ul>

Informationsblätter zu den Berufen der beruflichen Grundbildung mit eidg. Berufsattest  
[www.eba.berufsbildung.ch](http://www.eba.berufsbildung.ch)  
 Ausgabe Januar 2010

Ganzer oder teilweiser Nachdruck einschliesslich Speicherung und Nutzung auf optischen und elektronischen Datenträgern für nicht kommerzielle Zwecke - mit entsprechender Quellenangabe - erlaubt.

**Konzept und Gestaltung** © SBBK | Medienbereich Berufsbildung in Zusammenarbeit mit der Abteilung Berufsberatung, Berufs- und Erwachsenenbildung (BBE) des Erziehungsdepartements Basel-Stadt

**Herausgeber** SDBB | Haus der Kantone | Speichergasse 6 | Postfach 583 | 3000 Bern 7  
 Telefon 031 320 29 00 | Fax 031 320 29 01 | [berufsbildung@sdbb.ch](mailto:berufsbildung@sdbb.ch)